

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, den 20.2.1963, 8.30 Uhr

Bei drehenden Winden sind von Dienstag auf Mittwoch im Bereich ArlbergLechtal 10 - 15 cm Schnee gefallen. Im Südteil von Osttirol waren ebenfalls bis 10 cm Neuschnee zu verzeichnen. In den übrigen Teilen Tirols beträgt die Neuschneemenge zwischen 2 und 5 cm. Für die Tallagen bleibt damit die Lawinengefahr vorerst noch gering. Es sind jedoch einzelne kleine Abgänge zu erwarten. An den Hängen über der Waldgrenze nimmt die Schneebrettgefahre zu. Nord- und ostgerichtete Hänge sind besonders gefährlich. Bei Schitouren ist höchste Vorsicht geboten.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr

Bei stark drehenden Winden sind im Bereich Kaunertal von Dienstag auf Mittwoch 2 - 5 cm Neuschnee gefallen. Mit den mäßigen Verwehungen in Kammlagen ist zur Zeit keine Erhöhung der Lawinengefahr gegeben. ~~Am~~ Durch den schwachen Aufbau der Schneedecke muß weiterhin mit einzelnen kleinen Abgängen gerechnet werden. Ein Erreichen der Straßen und Baustellen ist nicht zu erwarten.